

Startseite FAQ4H - Fragen Antworten Quellen für Heilung & Genesung

 faq4h.bplaced.net/

[FAQ4H Fragen Antworten Quellen für Heilung](#)

FAQ4H = Fragen, Antworten, Quellen für⁽⁴⁾ Heilung - Wissen-Sammlung: Gesundheit, Krankheit, Symptome, erkennen wirklicher URsachen, Diagnose, Therapie, Ernährung, Heilmittel, alternative biologische Heilung, Heilmethoden, Hilfe, Tips. Warum bin ich krank? Wie werde ich gesund: URsachen-Therapie > Selbstheilung > Genesung!



Wie erlange ich URsachen- und Genesungswissen?

Abbildung 1:

Wegweiser: Lebenslang im Krankheits-Karussell oder Genesung? (click: [for English picture-text](#))

Wer bei obigem Schild versteht 'zwischen den Zeilen zu lesen', wird ebenso schnell auch Genesung finden.

Alle startenden Symptome oder Krankheiten sind nur die "Warnlampen" unseres Körpers. Sie zeigen zuverlässig an, daß wir den biologischen Toleranzbereich unseres eigenen Arterhaltungs-Gleichgewichtes meist unbewußt zu lange oder zu stark über- oder unterschritten haben. Auslösende URsachen sind immer verbunden mit einer Selbstbeteiligung bei



- Mangel oder Überfluß im Erleben, z.B. zu geringe Erholungs- oder zu intensive oder lange Streß- oder Panikphasen,
- Versorgungsfehlern, z.B. Mangel oder Überfluß bei der Qualität oder Menge von Lebensmitteln = entwertete Kost,
- eigenen Lebensstilfehlern, z.B. über Unwissenheit, Unterforderung oder erlaubte Überlastungen oder Schädigungen.

Menschen die nicht nur die Folge-Symptome durch Medikamente abstellen oder blockieren, sondern die wahren

URsachen solcher Ungleichgewichte suchen, finden, dauerhaft abstellen und wieder artgerecht normalisieren, können nachweislich selbst nach schwersten Krankheiten schnell wieder genesen, sogar nach der Fehldiagnose: "austherapiert!" Solche Menschen können nachweislich bei voller Gesundheit spielend 110 Jahre alt werden. Selbst extreme Lebensalter von 140, 200 oder 256 Jahren sind in der Literatur und den Medien verbrieft.

»Die Medizin kümmert sich um Ihre Krankheiten. Von diesen lebt sie.

Um Ihre Gesundheit müssen Sie sich selber kümmern. Von dieser leben Sie.«

(Dr. J. G. Schnitzer)

Wer nur die allseits empfohlene und reglementierte klassische Symptomtherapie unseres Krankheitssystems kennt und nutzt, darf sich nicht wundern, daß Genesung ein Fremdwort bleibt. Wer sich um wirkliche Krankheits-URsachen nie kümmert, aber dem Tarnbegriff "Gesundheitssystem" voll vertraut, darf sich auch nicht wundern, daß die allerschwersten chronischen Erkrankungen unserer Zeit, trotz lebenslänglichem eigenem Mediziner-Tourismus, nicht überwunden werden können. Im Krankheitssystem wirkt reine Symptomtherapie wie ein ökonomischer Verstärker, der das Krankheitskarussell noch beschleunigt. URsachentherapien besitzen zwar enorme Heilkraft und höchstes Genesungspotential, aber damit auch Bremskraft für die Karussell-Betreiber! - Alles klar?

Wer blind für die wirklichen URsachen, stets nur Symptome mit Medikamenten oder OP's deckelt, mißachtet URsachen z.B. auch nach hellrot aufleuchtender Öldruckwarnlampe beim Auto, füllt nie Öl nach, tankt den schlechtesten Sprit, kümmert sich nicht um Prüfungs- oder Wartungsarbeiten, sowie URsachensuche und dies selbst nach mehrfachen Motorschäden nicht.

Nur wer wirkliche URsachen penetrant sucht, erkennt und nachhaltig abstellt und natürliche heilkräftige (Lebens-) Mittel nutzt, zur Not auch gegen die Fehldiagnose eines Mediziners, kann dauerhafte Genesung immer noch erreichen, selbst wenn das medizinische (Vor- oder Fehl-) Urteil "austherapiert" lautete! Siehe: Literatur von Galina Schatalova. (Bert Paul)

schlechten Nachrichten!

Die gute Nachricht ist, daß Patienten Genesungschancen von 90-100% erreichen können, wenn sie die wirklichen Krankheits-**URS**achen suchen, finden und dauerhaft abstellen! Ich habe das selbst erlebt, daß ein Mediziner geschockt war, daß ich meinen Bluthochdruck nicht durch seine angeblich "*alternativlosen, lebenslänglich erforderlichen Blutdrucksenker*" therapierte, sondern in wenigen Wochen dauerhaft normalisiert hatte. Ja, dergleichen funktioniert auch für andere Krankheiten und sogar für austherapierte schwerste Fälle, die möglichst noch keine irreparablen Folgeschäden/Organschäden erlitten haben! Glauben Sie nicht? - Lesen Sie einfach weiter!

Die allerbeste Nachricht. Es gibt nur 2 Hauptursachen:

1. Alle Fehlernährungsarten und 2. alle Lebensstilfehler. Hierzu gehören alle eigenen und anderen ermöglichte Handlungen oder Belastungen, die uns sogar über Nahrung, Pflegemittel, Medikamente oder Therapien, etc. Gifte, Schäden oder Belastungen zufügen.

Hinweis:

interne Links = unterstrichener grüner Texte, Wechsel: auf hellgrün, Hintergrund: schwarz

externe Links = unterstrichener blauer Text, Wechsel: Hintergrund wird grau

Wie erreiche ich Genesungsziele?

Wer sich mit:

- echten **Krankheits-URS**achen und Ursachenmißachtung durch Symptomtherapie,
- Wissen über nachweislich **erfolgreiche Heilungsmethoden**,
- 5.000 Jahre altem Wissen über die **Ebenen der Heilung** und Ganzheitlichkeit,
- Folgen von **Unwissenheit**, Fehldiagnosen und resultierenden Fehlbehandlungsgefahren,
- Fehlbehandlungen (**Iatrogenie**) und ihre Wege zu chronischen Krankheiten,
- dem Wissen über die **Grundregulation** (nach Pischinger),
- dem Wissen über **Ernährung und Heilung**
- modernen Erkenntnissen energetischer und mentaler Heilungsmethoden: **Bewußtseinsmedizin**,
- Standards der Schulmedizin für **Krankheits-URS**achen (oder Mißachtungen), Symptomtherapie, Notfälle, **Impfungen** etc.

schlau macht, kann danach die versteckten Wege zu Heilung besser finden und immer öfter auch bis zum Genesungsziel gehen, denn Heilmittel die in der Notfallmedizin unverzichtbar sind, werden z.T. in der allgemeinen Heilkunde geächtet, obwohl sie schwere Krankheiten mildern und heilen können! Dazu muß man dieses Wissen nicht bis in alle Tiefen studieren, sondern sich lediglich ein kleines Basiswissen aneignen um zu verstehen, welche Fehler und Irrwege man selbst gemacht bzw. beschritten hat, oder daß nicht der Mediziner mit Medikamenten heilen kann, sondern der Organismus dazu seine Selbstheilungskräfte dringend benötigt und normalisiert, um darüber Körper, Geist und Seele zu regenerieren und fitt zu halten. Wer also z.B. seine Immunsysteme durch Gifte oder schädigende Medikamente schwächt oder killen läßt, muß sich fragen, ob er auf dem richtigen Weg ist.

Die Verantwortung nur an Mediziner, Medikamente oder OP's abzugeben reicht besonders bei den Zivilisations-Krankheiten unserer Zeit nicht aus. Dies führt i.d.R. dazu, das Patienten die auffällige Lebenszeitverkürzung ihrer "Ärzte" von durchschnittlich rund -23% "erben".

Dies sind in USA bereits 17 von 75 Jahren, mit steigender Tendenz **Quelle**. Sie werden dies anfangs noch nicht glauben können, aber das ändert sich u.U., wenn man sich mit den wahren URSachen einer Erkrankung selbst beschäftigt, sie erahnt, erkennt, erfolgreich und dauerhaft abstellt, die Folgen natürlich therapiert und so für

Mediziner auch unerklärliche Genesungen erfährt. Die Menschheit existiert seit rund 3 Millionen Jahren - Symptomunterdrückungsmedizin erst seit einigen hundert Jahren - Wissen über traditionelle Methoden (Lebensstil, heilkräftige Ernährung und Naturheilmittel) gibt es seit mindestens 5.000 Jahren (Ajurveda, TCM, Hildegard...)!

Ihre eigene Erfahrung ist der sicherste Weg zur Genesung. Fragen Sie sich nur folgendes:

- Kenne ich oder mein Mediziner/Arzt/Therapeut wirklich die echte URsache meines gesundheitlichen Problems? (Bei 70-80% aller schulmedizinisch genannten Krankheiten ist die URsache schulmedizinisch offiziell nicht sicher festgestellt. Das bedeutet nicht, das echte URsachen oder erfolgreiche Behandlungsmethoden nicht längst bekannt sind.)
- Vertraue ich meinem Mediziner voll? (Kennt er wirklich echte URsachen, denkt und therapiert er ganzheitlich, hat er mir auch Fall- und Erfolgszahlen incl. anonymen Patientenberichte über Genesungserfolge vorlegen können, vor einer/meiner Behandlung?)
- Bin ich bei der/den URsache evtl. selbst mitbeteiligt? (Ernähre ich mich artgerecht oder glaube ich der Werbung für Zivilisationskost?)
- Sind evtl. fremde Einflüsse verbunden mit Macht-, Einfluß- oder Gewinnstreben beteiligt? (Die Gesundheitsbranche ist die einzige auf der Welt, die jährlich extraorbitante Gewinnmargen an der Börse nachweist und damit sogar wirbt!)
- Gibt es zuverlässige Methoden gesundheitliche Belastungen zu erkennen, sie abzustellen inklusiv ihrer Folgen? (Ja die gibt es. URsachentherapie und heilkräftige Ernährung sind die Zauberworte, die sogar austerapierte Patienten ins Leben zurückholen können.)
- Benutz (m)ein Mediziner das Wort Gesundheit als Tarnung für eine lebenslange Krankheitsbehandlung?

Es ist keine Schande, etwas nicht zu wissen, wohl aber, nichts hinzulernen zu wollen. (Sokrates)

DER KÜRZESTE WEG ZUR GENESUNG führt nicht selten über eigene und unabhängige Wissensbildung. Professionelle Heiler die bereits auf ihrem Praxisschild Werbung für Methoden machen, die sie nicht beherrschen und veröffentlichen oder Krankheits-URsachen bzw. URsachentherapien die sie nicht wirklich kennen, deklassieren sich spätestens durch fehlende ausgiebige und ernsthafte Anamnesegespräche (zur Suche und Erkennung der URsachen in der Krankengeschichte des Patienten) selbst. Pauschalaussagen, Versprechungen und unbelegte Standard-Heilungsbehauptungen sollten wachrütteln! Überweisungen an Spezialisten sind keine automatischen Behandlungsoptimierungen, sie können auch das Fehlbehandlungsrisiko noch erhöhen, wenn es nicht um echte URsachensuche geht, sondern z.B. um einträgliche Gerätemedizin mit Nebenwirkungspotential!

WER DIE WAHRE UR-SACHE NICHT SELBST ABSTELLT, stirbt z.B. nie an Bluthochdruck, sondern an erkannten oder unerkannten späteren Organkrankheiten durch Mangelversorgung über den reduzierten Blutstrom, weil mit Blutdrucksenkern bei konstant verengt gebliebenen Gefäßen 'am Ende' immer weniger Blut ankommen muß. - Gefäßverengung ist über eine nicht artgerechte ("zivilisierte") Ernährungsweise immer erreichbar, aber auf dem umgekehrten Weg auch wieder recht schnell, preiswert und nachhaltig regenerierbar, wenn man will! Wenn nicht, steht im Totenschein dann z.B.: Herzinfarkt, Gehirnschlag, Aneurysma oder Ruptur von Blutgefäßen oder auch Krebs, Lungenentzündung oder andere Organversagen - aber das ist dann mit eigenem Willen leider nur sehr selten regenerierbar!

DIE MEISTEN PROBLEME entstehen nachweislich DURCH DAUERHAFTE ERNÄHRUNGSFEHLER. Die meisten Patienten reagieren auf diesen Hinweis mit dem Ausspruch: "Dann bleibt ja nichts mehr übrig was ich Essen kann!" - OK, niemand wird zur Genesung gezwungen, aber wer lesen kann, Selbstbeteiligung erkennt und sogar einen Internetanschluß besitzt, ist im Vorteil wenn er Genesung wirklich haben will. Wer nicht lesen kann oder kein Internet erreicht, ernährt sich einfach probeweise so, wie unsere Grosseltern und meidet alle Fertig- und Industrieprodukte. Allein dadurch wird die Besserung nach Wochen bis Monaten schon bedeutsam sein können, denn dies ist im Prinzip die Start-Methode, mit der sogar austerapierte Patienten ins Leben zurückgeholt werden können. (Google z.B. auch mal nach den Videos: 'Das Gerson Wunder' (Krebsheilung)

oder: 'Krankmacher Milch')

GENESUNG FUNKTIONIERT NACHHALTIG mit ursächlicher Streßbefreiung(Belastungsbefreiung) und nicht mit zusätzlich lebenslang belastenden Mitteln oder Verfahren. Unser "Gesundheitssystem" ist zu oft voll mit Fallstricken für den Patienten. Das Problem: Der Patient will seine Krankheit verlieren, der Mediziner aber nicht seine Patienten. Selbsterfahrungs-Beispiel: "Dieses Medikament müssen sie jetzt lebenslänglich gegen Ihren Bluthochdruck einnehmen!" - Gegenbeweis durch Eigenerfahrung: "Nach wenigen Monaten war wegen Ernährungsumstellung auch aus offizieller Sicht kein Medikament gegen **Bluthochdruck** mehr erforderlich und das hält bereits seit Jahren an." (Eigenerfahrung: B.Paul)

Wahre Krankheits-URsache:

Wer die wahre URsache einer Krankheit nicht zu Lebzeiten findet, dessen Totenschein muß lügen!

Symptomunterdrückung: Kommt ein Bluthochdruckpatient zu Lebzeiten zum Mediziner bekommt er nur lebenslänglich Blutdrucksenker als "Symptomunterdrücker", also eine Blutversorgungs-Fehltherapie, statt Ursachenaufklärung und Ursachentherapie.

Verrat: Daß auch hier eine Symptomtherapie nicht zur Genesung führen kann, sondern der sichere Beginn einer schleichenden Blut-Mangelversorgung für alle Organe ist, wird Patienten i.d.R. nicht verraten.

Gesundheit: Erkennt ein Patient (oder sein Arzt) die übliche Blutversorgungs-Fehltherapie und normalisiert seine Ernährungsweise rechtzeitig, ist ihm gesundes und längeres Leben (als seinem Mediziner) fast garantiert und er kann sich auch diverse Fehlbehandlungs-Folgen ersparen! Siehe Ursachen in Abbildung 3 unten.

Probleme kann man niemals mit derselben Denkweise lösen ,
durch die sie entstanden sind (A. Einstein)

Phantasie ist wichtiger als Wissen, denn Wissen ist begrenzt (A. Einstein)

Zwei Dinge sind unendlich, das Universum und die menschliche Dummheit,
aber bei dem Universum bin ich mir noch nicht ganz sicher (A. Einstein)

Gibt es Abhängigkeiten zwischen Erkrankungen und Heilkraft?

Heilkraft $\approx f \{ \text{Wissen} \cdot (\text{echte URsache}^{(1)} + \text{URsachentherapie}^{(2)}) \}$

Erkrankung $\approx f \{ \text{Streß über (Lebensstil}^{(3)} + \text{Fehlernährung}^{(4)} + \text{Fremdeinfluß}^{(5)}) + \text{fehlende Heilkraft} \}$

Chron.Erkrankung $\approx f \{ \text{Erkrankung} + \text{Unwissenheit(URsache)}^{(6)} + \text{Fehldignose(phys. oder psych.)}^{(7)} + \text{Fehlbehandlung(keine URsachenabstellung + Behandlungsfehler/latrogenie + Neubelastung)}^{(8)} \}$

Fehldeutung von Symptomen können auch wichtige Selbstheilungsvorgänge reduzieren oder blockieren! Dies geschieht nicht selten auch durch Medikamente. Zum Beispiel ist Fieber, alle Anschwellungen, Wund-Blutungen, Blutdruckerhöhung, Durchfälle, etc. i.d.R. direkt an Selbstheilungsvorgängen beteiligt. Sie fördern eine bessere Durchblutung, Wundreinigung, den Stoffwechsel, das Entgiften oder Ausleiten, sowie Mangelversorgungen von Zellen oder Gewebe und unterstützen damit wichtige Heilungsprozesse.

Wer glaubt Blutdruckerhöhung sei hier falsch genannt, mißachtet, daß Blutdrucksenker keine Heilmittel sondern nur reine Symptomunterdrücker sind. Wahre URsachen können sie nicht beheben. Wird das versäumt, entsteht bei **Bluthochdruck** oft eine gefährliche und schleichend eintretende Mangelversorgungen aller Organe. Deren Folgen sind dann noch ernsthaftere Symptome, Krankheiten oder auch Tod.

Wer die wahre URsache einer Krankheit nicht zu lebzeiten findet, findet sie auch nicht auf dem Totenschein! Denn, es reicht z.B. aus, daß ein Mediziner einem Patienten einmal Blutdrucksenker verschrieben hat. Wenn er die nicht mehr nimmt, ist der Fall bei Tod sogar für den Notarzt oder evtl. für Gerichtsmediziner klar.

Daß Fehldiagnose, Fehlbehandlung oder Unterlassung evtl. hier beteiligt war, wird kaum ein Spezialist vermuten, obwohl bekannt ist, daß Blutdrucksenker nicht heilen, aber eine Ernährungsumstellung sogar zur Genesung führt. Bei mir selbst funktioniert das seit Jahren.

Legende zu (1) - (8):

- **(1) Über ~60% der echten Krankheits-URSachen sind offiziell nicht wirklich erkannt oder bekannt**, werden nicht anerkannt oder werden immer noch kontrovers diskutiert oder werden dogmatisch geächtet. Ärzte die dies mißachten werden vom System auch schon mal nicht mehr unterstützt. Es gibt kaum einen Wissenschaftsbereich der ähnlich agiert und seinen Ruf damit selbst demontiert. Andere Wissenschaftsbereiche haben dagegen extrem niedrige Wissensdefizit- oder Fehlerraten, wovon ihr Ruf und ihre Produktqualität profitieren.
- **(2) Zu viele Mediziner kennen optimale, echte URSachentherapien und ihre Genesungserfolge nicht**, sondern bevorzugen besonders bei chronischen Krankheiten eher lebenslange Symptomunterdrückung mit Medikamentenhilfe und zusätzlichen Nebenwirkungen (Beispiele: Bluthochdruck, Kreislauferkrankungen, Diabetes II und die meisten chronischen Erkrankungen unserer Zeit, teilweise bis hin zu Krebs, Schlaganfall und Herzinfarkt), aber Börsen- und Jahresergebnisse spiegeln die betriebswirtschaftlichen Erfolge dieser Methodik.
- **(3) Wenn sich der Lebensstil verändert** (Bewegungsarmut, Schlafdefizit, Kontaktarmut, fehlende Anerkennung, reduzierte Abhärtung...), kann Lebensfreude und Kondition inklusiv der Selbstheilungskraft ebenfalls darunter leiden.
- **(4) Wer sich nicht dauerhaft artgerecht ernährt**, macht einen Selbstversuch mit schleichender Degeneration und erlebt wie chronische Krankheiten das Regim übernehmen.
- **(5) Fremdeinflüsse können unseren Organismus belasten** (Unfälle, Streß, Gifte, fehlende Anerkennung, Konflikte, Panikerlebnisse, usw.).
- **(6) Der unentdeckte "Keim" für chronische Erkrankungen** kann nur in UNwissenheit und Dogmen einen Nährboden finden.
- **(7) Fehldeutungen wissenschaftlicher Erkenntnisse** oder Mißachtung neuen Wissens aus wirtschaftlichen Gründen ist weit verbreitet.
- **(8) Unterlassung von Weiterbildung und fehlende URSachentherapie** dürfte die Hauptursache für Iatrogenie (Krankheit durch Behandlungsfolgen) sein.

Mehr über heilkräftig und Heilkraft:

Kann ich Krankheits-Risiko, Heilung und Lebensdauer beeinflussen?

Es sind nur die drei Haupt-Faktoren: **Streßfreiheit, Wissen und URSachentherapie** die Krankheit vermeiden oder wieder beseitigen können. Es sind alle **Streß**-Arten die auf Dauer oder durch ihre Höhe belastend wirken bei: Lebensstil, Fehlernährung und Fremdeinflüssen. Dieser Streß kann nur reduziert werden durch ein vorsorgendes möglichst hohes **Wissen** über Streß-URSachen oder eine quasi überoptimale **URSachentherapie**, die vorsorglich und stärker heilend eingreift als die Streßbelastungen Krankheitssymptome generieren. Dies läßt sich auch durch eine Näherungs-Formel ausdrücken:

Krankheitsrisiko $\approx f \{ \text{Streß} \cdot (\text{Lebensstil} + \text{Fehlernährung} + \text{Fremdbelastung}) / \text{Wissen} \} - \text{URSachentherapie}$

Das Risiko ist extrem hoch, wenn alle möglichen STRESS-Arten gleichzeitig dominieren, URSachen-Wissen fehlt und gezielte URSachentherapie dadurch auch verunmöglicht werden kann. Das Risiko sinkt mit geringerer Streß-Belastung, mehr Wissen über echte URSachen und erfolgreiche URSachentherapien.

Das Risiko kann mit echtem WISSEN über Krankheiten, ihre Ursachen und Ursachentherapien stark sinken. Doch zeigen Statistiken über die Lebenserwartung von Ärzten, die ja bei dieser Frage stark beteiligt sein sollten, ein erschreckendes Bild, Mediziner besitzen eine rund 25% geringere Lebenserwartung als Patienten! Hinzu kommt, das Mediziner heutzutage fast nur noch Symptomedidiagnose betreiben und daher echte

Gibt es Erfahrungen und Weisheiten die bei Einsicht oder Heilung helfen können?

Ohne Selbstheilungswillen und -Aktivität wirkt jeder Heilungsansatz nur wie ein Schmerzbetäubungsmittel! (B.Paul)

Heilung ist immer die Aktivierung und Förderung von Selbstheilungskräften und das nachhaltige Meiden und Abstoßen von Belastungen. Der eigene starke Wille zur Genesung als mentales Ziel, ist hierbei oft bedeutender als die besten Fähigkeiten eines Heilers.

Wenn man erfährt, daß für rund 2/3 aller bekannten Krankheiten die wahren URsachen nicht bekannt sind oder selbst in Fachkreisen die echten Ursachen, selbst bei erfolgreichen Ursachentherapien, immer noch als strittig angesehen werden, ist man nicht verwundert, daß solch ein riesiges Unwissenheits-Depot viele chronische Krankheiten erst ermöglichen kann.

Das Paradoxe in dieser Angelegenheit ist, daß dies auch für die meisten schweren und häufigsten Zivilisationserkrankungen oft zutrifft, weil die "Wissenschaft" der Medizin sich nicht mindestens um diese schweren Fälle wie Kreislauferkrankungen und Krebs intensiver bemüht oder mindestens die erfolgreich abstellbaren und behandelbaren URsachen besser publiziert und beim Namen nennen würde. Im Gegenteil, selbst Ärzte dürfen sogar völlig anonymisierte Patientenberichte als Erfahrungspotential nicht mehr im Netz publizieren.

Wenn es so weiter geht, könnten bald auch alle Berichte oder Bücher auf den Index geraten, wenn sie wahre Ursachen und Erfolge öffentlich nennen und diese Publikationen der Öffentlichkeit zugänglich sind.

Übrigens existiert kein vergleichbar großes Wissens-Devizit in irgend einer anderen wissenschaftlichen Disziplin wie im Bereich der chronischen Erkrankungen. Ausnahmen kann man dabei evtl. nur einige chirurgische Bereiche, die Unfall-Chirurgie und die medizinische Gerätetechnik.

Stellen Sie sich mal vor, wir müßten Autos, Handys, Flugzeuge, Navigationssysteme oder Geräte der Informationstechnik und Gebrauchsgegenstände heute noch nutzen, bei denen seit ihrer Einführung immer wieder Störungen oder Defekte eintreten würden, deren wahre Ursachen bis heute zu mehr als 60% weder bei den Konstrukteuren der Produkte, als auch bei den Servicestellen bis hin zum TÜV nicht oder nicht sicher bekannt wären. Deshalb könnten Störungen oder Ausfälle auch nicht gezielter behoben werden - UNDENKBAR!

Wer würde heute damit noch zufrieden sein, wenn er z.B. jeden Tag für seinen PkW an 365 Tagen im Jahr jeden Morgen die "Gelben Engel" um Starthilfe für die PkW-Fahrt zum Arbeitsplatz bitten müßte. - Nehmen wir mal nur z.B. Bluthochdruck und Diabetes, hier tun wir mit Blutdrucksenkern oder Insulin aber prinzipiell genau dies tagtäglich, wir behandeln nicht bekannt gewordene echte URsachen, sondern nur regelmäßig täglich unsere Symptome und daß oft lebenslang? - Aber HALLOOO! - Ist das noch Wissenschaft oder beginnen hier bereits Fehldiagnosen und Fehlbehandlungen? - Bilden Sie sich selbst ein Urteil darüber.

Merken Sie den Unterschied? Wir versorgen z.B. unsere Autos oft besser als unseren Körper! Oft gilt das auch für unsere Haustiere, fragen Sie mal einen guten Tierarzt, sie werden sich wundern! Oder suchen Sie nach einem Artikel mit dem Thema "Tote Ärzte lügen nicht" und lesen ihn von Anfang bis zum Ende. Paradox ist bei diesem Thema jedoch, daß es selbst für schwere Erkrankungen wie [Bluthochdruck](#), [Herzinfarkt](#), [Schlaganfall](#), [Diabetes](#), [Krebs](#) usw. genügend Wissen über Vermeidungs- oder Genesungsmethoden gibt, das aber klein gehalten wird.

Ich weiß u.a. wegen meiner eigenen [Bluthochdruck-Erfahrung](#) genau wovon ich spreche. Wer sich einige Zeit mit Heilmitteln beschäftigt hat, erfährt sogar, daß hochwirksame und nebenwirkungsfreie Heilmittel (z.B. gegen Kreislauferkrankungen, Herzinfarkt und Schlaganfall) gezielt vom Markt verschwanden. Durch ihre natürlichen Wirkstoffinhalte sind sie ja leider nicht patentier- und gewinnschöpfungsfähig...

Ich konnte einen angeblich unheilbaren, dringend und nur noch lebenslänglich mit Blutdrucksenkern

therapierbaren Bluthochdruck durch spezielle therapeutische Ernährungsumstellungen in wenigen Wochen reduzieren und danach sogar dauerhaft normalisieren. - Wer heilt hat recht! Mehr fällt mir dazu nicht ein. - Doch! Dazu hat einer der weltberühmtesten Klinikchefs folgendes gesagt:

"Gegenstand der Medizin ist es Krankheiten zu verhüten und das Leben zu verlängern; das Ideal der Medizin ist es, die Notwendigkeit des Arztes zu beseitigen."

DR. WILLIAM J. MAYO, (Gründer der weltberühmten Mayo-Klinik) [Quelle](#)

Wenn Heilung oder Genesung bei Ihnen noch nicht so richtig funktioniert, kann es dafür auch recht simple Gründe geben. Kennen Sie diesen Spruch, der die Wahrhaftigkeit des Heilungswillens bei Ihrem Arzt betreffen kann:

"Was bringt den Doktor um sein Brot?"

A. Die Gesundheit. B. Der Tod. Darum hält der Arzt, auf daß er lebe, uns zwischen beiden in der Schwebe."
(EUGEN ROTH, 1895-1976)

Natürlich kann die Ursache auch beim Patienten selbst liegen, wenn z.B. eigene unbewußte oder bekannte Fehler ständig wiederholt werden, weil solide erscheinende Werbung und Lobbyarbeit uns tagtäglich bis in medizinische Fachbereiche hinein suggeriert, das Medikamente heilen! Aber haben Sie als Patient schon einmal über Werbung von artgerechter und heilkräftiger Ernährung gehört? (Siehe [Ernährung und Heilung](#)) Wenn echte Ursachen erst dann interessieren, wenn Leiden noch stärker werden und Vorschädigungen kaum noch regenerierbar sind, kann es zu spät sein mit eigener Einsicht, das wußte schon Sokrates:

"Wenn jemand Heilung sucht, frage zuerst, ob er bereit ist, künftig die Ursache seiner Krankheit zu meiden. Erst dann darfst du ihm helfen."

(Sokrates: 469 v. Chr. bis 399 v. Chr.)

Es läßt sich unschwer erkennen und die meisten Menschen wissen es auch:

Gesundheit ist ein Prozeß, niemals ein Status.

Was unsere Köche und Köchinnen in den letzten 50 Jahren an unserer Gesundheit zerstörten, weil Werbung und Kennzeichentrix der Nahrungsmittel-"Veredler" mehr zählen als eigene Körpersignale, können die besten Heiler nicht in 150 Jahren korrigieren! (Bert Paul)

Das bedeutet: Gesundheit resultiert immer nur aus anhaltenden gesundheitsförderlichen Maßnahmen in der gesamten Lebenszeit. Lebende Individuen sind stets abhängig von einer artgerechten, andauernden, natürlichen und ausgeglichenen Lebensweise. Dies gilt besonders für die Art der Ernährung, des Lebensstiles und der seelischen und geistigen Haltung und einwirkender äußerlicher Belastungen. Solche negativen Einflüsse sind: nicht artgerechte Nahrung (durch Mangel- oder Überfluß), schädliche Stoffe in der Nahrung und Umwelt, Überlastungen durch Streß, Gifte, Parasiten und Unfälle.

Nicht selten sind Patienten daran direkt beteiligt oder sie tolerieren bewußt oder unbewußt dergleichen. Hier sei besonders auf die Verführungen durch Produktwerbungen hingewiesen, die vorrangig nicht auf die Gesundheit der Kunden zielen, sondern auf Gewinnmaximierungen bei den Produzenten.

Aber selbst in Spezial-Kliniken kann man beobachten, daß einerseits Krampfadern gezogen werden, Fett abgesaugt wird, Schlagadern operativ regeneriert werden oder Zehen und Füße amputiert werden, aber gleichzeitig erhalten die Patienten keine ausreichende Aufklärung über längst bekannte und wahre Verursachungen ihrer Leiden. Meist erhalten sie während ihres Klinikaufenthaltes eine Ernährung, die ihre Probleme sogar noch verschärft!

Selbst in Fachkliniken fehlen oft krankheitsspezifische Informationsbroschüren völlig oder diese sparen die wichtigsten Informationen über wahre Ursachen noch aus. An solchen Fakten läßt sich aber bereits bei der Auswahl einer Klinik erkennen wie gewissenhaft ein Haus auf Ihre Gesundheitsverbesserung eingestellt ist oder ob der Betrieb überwiegend nur betriebswirtschaftlich geführt wird und dabei dem Gesundheitswesen obendrein

noch Folgekosten für abzusehende Folgebehandlungen beschert.

In immer mehr medizinischen Institutionen bestimmt nicht mehr ein fachkundiger Chef- oder Facharzt die optimale Vorgehensweise um Heilung und Genesung zu erreichen, sondern die betriebswirtschaftlich orientierte Verwaltung oder Medienabteilung. Mediziner müssen sich immer häufiger danach richten oder einen anderen Job suchen.

Im Umkehrschluß zeigt sich aber auch, daß besonders die Steigerung einer artgerechten Versorgung, das ist insbesondere eine heilkräftige **Ernährung**, wahre Wunder bewirken kann. Einige wenige Spezialisten wissen das bereits seit Jahrzehnten, deshalb operieren z.B. speziell sehr erfolgreiche Neurologen in kritischen Fällen möglichst nur nach einer vorgeschalteten, heilungsfördernden Ernährungsweise.

Standardmediziner oder selbst Spezialisten stehen bei entsprechenden Erfolgen anfangs ungläubig und staunend daneben, wenn austherapierte Patienten gezielt und fast reproduzierbar nicht nur genesen, sondern danach wieder ein gesundes, aktives und sportlich betontes Leben beginnen können. - Nicht glaubhaft? - Dann als Einstand einfach mal **diese Bücher** einer ehemaligen Chirurgin lesen, sonst fragen Sie weiterhin nur Ihren Arzt oder Apotheker.

Nehmen Sie die Sache ernst, es geht um die eigene Gesundheit und das Leben! - Es gibt NOCH viel mehr Literatur die echte URsachen und die zugehörigen Genesungsmethoden kennt und über die Erfolge berichtet. Siehe mehr dazu für alle Themen diese Page in der **Sitemap** und den jeweiligen Literaturabschnitten.

Auch bei gravierenden Selbstheilungserfolgen des Autors dieser Zeilen war über die Reaktionen der Spezialisten zu erkennen, daß sie keinerlei ernsthaftes Interesse daran hatten, solche Erfahrungen gewahrt zu werden oder in Zukunft zu nutzen. Selbst in nachweislichen Erfolgsfällen hat es der Autor immer wieder erlebt, daß die Mediziner nicht wissen wollten wie drgl. erreicht wurde. Nur ein einziges Mal kam jedoch die kurze Ansage: "Vorbildlich!" als er eine dringende und angeblich dauerhaft und lebenslang erforderliche **Bluthochdruck** - Medikation recht einfach, schnell und preiswert dauerhaft abstellen konnte. - Erkenntnis:

Genesung durch Selbstheilung ist auch für Laien nicht wirklich schwierig. Zum Beispiel bei Bluthochdruck erwies sich eine vorhergesagte sofort und lebenslang dringend erforderliche, einzig mögliche Abhilfe über reine Symptomdeckelungs-Medikamente mit Neben- und Folgewirkungsgarantie, nach wenigen Wochen als dauerhaft völlig unnötig!

(Mehr siehe: **Bluthochdruck Eigenerfahrung**: Bert Paul)

"Das Lernen ist wie ein Meer ohne Ufer" (Konfuzius)

"Ganz viele Menschen sterben aus Unwissenheit!"

Lothar Hirneise, Vorsitzender von "Menschen gegen Krebs e.V.", Quelle: www.krebsheilung.org

Wahre Krankheits-URsachen erschließen die kürzesten Wege zu Heilungen, die üblichen reinen Symptom-Therapien die Einbahnstraßen ins Siechtum!

Nutze Lebenszeit und bekanntes Wissen für eine eigene echte UR-SACHEN-Erkennung. Verschwende sie nicht für reine (lebenslange) Symptomunterdrückung mit künstlichen körperfremden Stoffen und Medikamenten. Das erspart Lebenszeit in Wartezimmern, unnötige Kosten und Nebenwirkungen!

Das Krankheitskarussell chronischer Erkrankungen wird immer häufiger angetrieben durch gezielt fehlinformierte Patienten (Werbung) und durch Spezialisten die bekannte URsachen nicht kennen (Studium, Weiterbildung,...), nicht suchen (ausgiebige Anamnese fehlt) oder nicht weiterverfolgen und damit immer öfter auch nicht erfolgreich behandeln können (Fehlbehandlung-Gefahr?). Falls Mediziner aber Wege echter URsachentherapie beschreiten, die das "Gesundheits-System" unterdrückt oder (noch) nicht zuläßt, müssen Sie immer häufiger nachträglich die Kosten dieses Handelns selbst übernehmen (Zwangs-Sponsoring). Immer mehr aufrechte und aufgeschlossene Ärzte geben deshalb ihre Kassenzulassungen ab. Die Langzeitfolge für Patienten: Wer arm und/oder uninformatiert ist, muß eher sterben!

Der Mensch hat drei Wege, klug zu handeln: Erstens durch Nachdenken: das ist der edelste. Zweitens durch Nachahmen: das ist der leichteste. Drittens durch Erfahrung: das ist der bitterste.

(Konfuzius, chinesischer Philosoph, 551 bis 479 v. Chr.)

Eine mehr als 2450 Jahre gültige Weisheit:

"Wenn jemand Heilung sucht, frage zuerst, ob er bereit ist, künftig die Ursache seiner Krankheit zu meiden. Erst dann darfst du ihm helfen."

(Sokrates: 469 v. Chr. bis 399 v. Chr.)

Seit über 2450 Jahren ist bekannt, daß Krankheiten immer eine echte URsache haben, bei der der Mensch selbst stark beteiligt ist, weil er z.B. die eigene Kontrolle über eine artgerechte Ernährungs- oder Lebensweise oder stressige- bzw. toxische Belastungen vernachlässigte oder gezielt anderen Personen überlassen hat, die sich mit Heilung auskennen (sollten). Das dies nicht der Fall ist, zeigt die Statistik über die lebensstil bedingten Todesursachen (in USA) eindeutig (siehe [Abbildung 3](#) unten).

Und das Personen ungesund leben, zeigt sich immer häufiger bereits an ihrer Statur, ihrem Lebensstil und ihrem Einkaufszettel für Nahrungsmittel, der immer seltener artgerechte, natürliche, unbelastete und vollwertige Lebensmittel aufzählt, sondern eher industriell "veredelte" [entwertete, belastete oder schädigende] Produkte enthält.

Wie bleibe oder werde ich gesund?

Heilungs- und Erfahrungsbeispiele namhafter Ärzte:

1. Dr. Adelle Davis

Zitat: "Es gibt nur 2 Gründe für Krankheiten: Der eine ist Mangel, der andere ist Gift."

Adelle Davis, Ernährungswissenschaftlerin, 1904 - 1974.

[Der Dritte Grund ist Unwissenheit der Beteiligten!]

"Daisie Adelle Davis, im Volksmund als Adelle Davis bekannt, war eine amerikanische Autorin und Ernährungsberaterin. Sie war eine Fürsprecherin für eine spezielle Ernährungsweise, insbesondere unverarbeitete Nahrungsmittel und Vitamin-Supplementierung. Diese Ernährungsweise gewann an Bedeutung in den 1960er und 1970er Jahren. Mit der weit verbreiteten Aufmerksamkeit der Medien, wurde sie zum bekanntesten Ernährungsberater im Land. Trotz ihrer Popularität wurde sie von ihren Kollegen für viele ihrer Empfehlungen stark kritisiert. Hauptgrund war, daß sie nicht durch die "wissenschaftliche" Literatur unterstützt wurden." (Übersetzt, aus Quelle: [Adelle Davis \(engl. wikipedia\)](#))

Bemerkung:

Ein Mangel entsteht auch durch einseitigen Übergenuß nicht verwertbarer Nahrung mit Defiziten bei erforderlichen Basisnährstoffen, wie z.B. durch Fastfood-Kost. Sie ist selten artgerechte und vollwertig. Das führt i.d.R. zu unbewußtem Hungergefühl und vermehrter Nahrungsaufnahme in der Hoffnung Devizite noch ausgleichen zu können. Giftaufnahme kann über die ("veredelte") Nahrung, die Umwelt, Pflegemittel oder Medikamente möglich werden. Aber auch über Parasiten, die fast nie beachtung finden. Sie können aber Gifte und Nervengifte über ihrer Ausscheidungen kontinuierlich abgeben (z.B. Wurmarten oder Borrelien)!

2. Dr. Hulda Clark

Dr. Hulda Clark fand eine Methode, mit der sie Parasiten im Organismus eindeutig und reproduzierbar bestimmen konnte. Nur dies befähigte sie, auch gezielt Parasiten zu therapieren (bzw. abzutöten) und den Erfolgs-Beweis dafür ebenso zu führen. Das Abtöten erfolgte meist durch spezielle Kuren (Darm, Leber Galle, Parasiten, etc.) oder aber auch über das sogenannte Zappen. Dies alles beschreibt sie in ihrem Buch: Heilung ist möglich, zigfach! Es gibt Therapeuten, die ihre Methode erfolgreich übernommen haben.

Hulda Clark entdeckte auch immer wieder, daß Parasiten sich besonders gut entwickeln können, wenn sie über

Spuren von Toxine, Lösungsmittel oder eine Übersäuerung des Organismus, ein für sie vorteilhafteres Milieu vorfinden. Parasiten sind eine Unterart der Mikroben, weitere sind Bakterien, Pilze und Viren (falls es sie wirklich gibt).

Dr. Hulda Clark war eine sehr erfolgreich heilende Ärztin. Von ihr gibt es die sinngemäße Aussage im Buch, 'Heilung ist möglich':

"In meiner gesamten Zeit als praktizierende Ärztin, habe ich immer wieder als wahre UR-Sachen von Krankheiten Toxine und Parasiten feststellen müssen!"

Hierzu muß man wissen, daß die Flut der [Toxine](#) bzw. die Zunahme vieler Giftspuren in unserer Umwelt, im Wohnbereich, in Nahrungsmitteln, Pflegemitteln, Medikamenten, medizinischen Behandlungen und Gebrauchsgegenständen immer größer wird. [Parasiten](#) können mit und immer mit ihren Stoffwechselprodukten belasten, einige sind giftig oder enthalten extrem starke Nervengifte (z.B. Borrelien). Dies führt nicht selten zu Krankheiten deren Ursache nur wenige Mediziner vermuten oder kennen (z.B. die [chronisch persistierende Neuroborreliose](#)). Ähnliche Prozesse können auch nach Verletzungen auftreten (HWS-Syndrom etc.) die einen Teufelskreis mit nitrosen Toxinen auslösen können, bekannt als [Nitrosativer Streß](#).

3. Dr. T. Colin Campbell

"Wenn wir alle wüßten, was in der wissenschaft schon längst als belegt gilt: es besteht ein unmittelbarer Zusammen hang zwischen Ernährung und der Entstehung chronischer Krankheiten!" (T. C. Campbell)

Dr. T. Colin Campbell ist Ernährungswissenschaftler und Autor der: 'China Studie', die in den 90 Jahren wie eine Bombe in die verkrusteten Ansichten der Ernährungswissenschaft und Medizin einschlug. Es ist ein Bericht über jahrzehnte lang geführte weltweite Studien in rund 38 Ländern mit besonderem Schwerpunkt in China. Sie betrachtete nicht nur einzelne Krankheiten oder mögliche Schädigungsarten, sondern viele und schloß als Besonderheit, auch die Ernährungsweisen der Menschen mit ein. Die Ergebnisse sind extrem aufschlußreich und decken sich in sehr vielen Punkten mit den Erkenntnissen vieler Erfahrungswissenschaftler, die in der Vergangenheit oft als unwissenschaftlich und nicht abgesichert diffamiert wurden. Mittlerweile gibt es das Buch zur Studie auch in Deutsch.

Besonders interessant ist auch ein Artikel über Dr. Campbell und den ehemaligen Präsident der USA. Die FAZ berichtete darüber im Dezember 2010:

Zitate: "Der ehemalige Präsident ist zugleich einer der berühmtesten Herzpatienten. Bevor er sich 2004 zum ersten Mal einer großen Bypass-Operation unterziehen sollte, schrieb ihm ein Arzt und Ernährungswissenschaftler einen offenen Brief, in dem er ihm riet, auf den Eingriff zu verzichten..." [...] **"Der daraufhin in diesem Jahr aufgenommenen Diät - ausschließlich Obst, Gemüse, wenig Fett - schreibt Clinton seine wiedergewonnene Gesundheit zu"** [...] "Campbell untersuchte in den achtziger Jahren die Ernährungsgewohnheiten im ländlichen China, wo die Menschen so essen, wie es die große Mehrheit der Europäer bis vor dem Zweiten Weltkrieg täglich tat: Obst, Gemüse, wenig tierische Produkte. **Dazu paßt, daß dort alle von uns so gefürchteten Wohlstandskrankheiten nahezu unbekannt waren.**"

Quelle: [Clintons wiedergewonnene Gesundheit](#) (faz.net 27.12.2010, 20:14 Uhr) - Suche dort dieses Titel-Thema.

Mehr auch im Buch: China Studie oder auf der Seite [China Studie erkennt Ursache vieler chronischer Krankheiten](#).

Dr. med. R. G. Hamer (Germanische Heilkunde)

Eine echte Wissenschaft, die die biologischen Gesetzmässigkeiten und Regeln in Individuen und Pflanzen erkannt hat und darüber sowohl eine extrem zuverlässige Diagnose, als auch den Verlauf nach einem Konflikt und daher die Lösungswege kennt bzw. zuverlässig vorhersagen kann.

Mehr auf der Seite: [Neue Medizin](#)

Zusammenfassung

Es gibt noch sehr viele solcher Beispiele von Ärzten die wahre Heilung und Genesung als Ziel hatten und z.T. auch Selbstbetroffene waren und die über ihre Erfolge in der Literatur oder im Netz berichten. Man muß heutzutage diese sehr guten Erkenntnisse etwas erweitern im Sinne der fünf möglichen [Ebenen der Heilung](#) und erkennt darin immer häufiger und sicherer auch wahre UR-Sachen vieler Zivilisations-Krankheiten:

- **Schädlich ist jedweder Mangel oder Überfluß** an lebensnotwendigen Stoffen, dazu gehören auch die Mikroben (Bakterien, Pilze, Parasiten), soweit sie nicht in nützlicher Symbiose sogar für uns unverzichtbar sind.
- **Nur eine artgerechte und vollwertige Kost ist dem Menschen zuträglich,**
- **dsgl. gilt für die Freiheit von Giften** in Nahrung, Pflegemitteln, Gebrauchsgegenständen und Umwelt.
- **Parasiten können die wahre Ursache vieler Krankheiten sein, bis hin zu Krebs** . Sie können sich tarnen (auch vor der Labormedizin) und sie werden deshalb von den Medizinern viel zu selten erkannt. Parasiten können auch Toxine und Neurotoxine ausscheiden die Nerven schädigen können. Dies ist nicht selten die **UR-Sache von chronischen, unerkannten, angeblich "nicht heilbaren" Leiden!**
- **Belastungen durch elektromagnetische Wirkungen von Funkanlagen (Elektrosmog, Funksmog)** von NF (Niederfrequenz) bis zu HF (Hochfrequenzen) im Mikrowellenbereich. Wir kennen und nutzen sie für Telefon, Mobilfunk, Funkanlagen allgemein, Fernsehen und Datenübertragung (WLAN, XDSL, usw.). Die schädliche HF-Strahlung dieser Dienste und auch der eigenen Anlagen(DECT-Telefon, WLAN, Handy/Natel, Mobilfunk, Babyphone, Radio- und TV-Sender,...), zeigen immer häufiger Meßwerte von über 10 bis 1.000 μ W/m² bzw 1.000 bis 10.000 μ V und stressen unseren Organismus zusätzlich! Mehr siehe: [Funk-Smog](#)
- **Aber all die guten schulmedizinischen Erkenntnisse sind nur Stückwerk oder Flickwerk** , wenn man dabei das Seelenleben eines Menschen in die Diagnostik und Therapie nicht einbezieht und lediglich Symptome mit Medikamenten blockiert. Über dieses Thema hat z.B. Dr. Rüdiger Dahlke viel wissenswertes ausgesagt. Es läßt sich darin erkennen, daß viele Chancen für Heilungen und Genesungen verspielt werden. Wenn jedoch Patient und Therapeut eine nachhaltige und ganzheitliche Denkweise praktizieren kann sich das auch im Heilungserfolg wieder spiegeln. Lesen Sie mehr darüber z.B. unter: [Krankheit als Sprache der Seele!](#)

Kein Arzt kann helfen, woran kann es liegen?

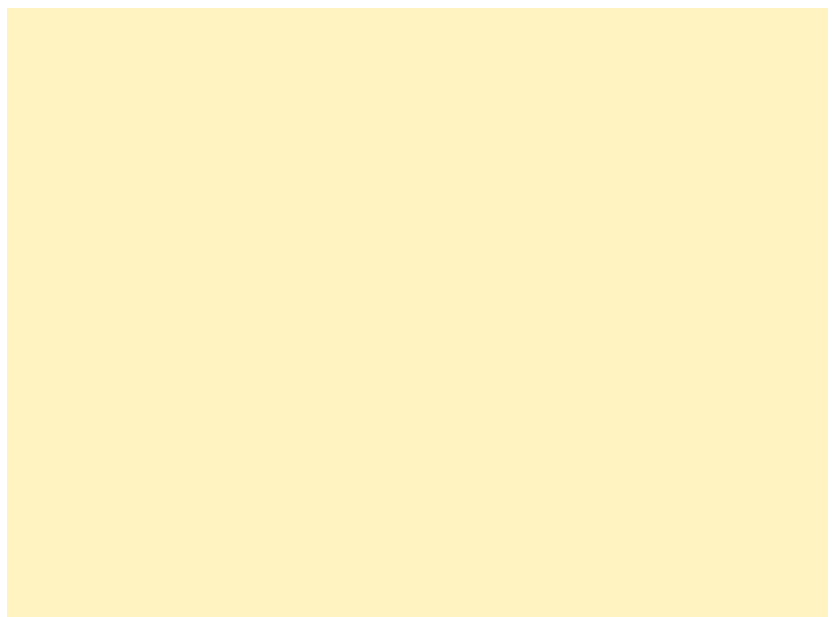
Abbildung 2: Man ist, was man ißt - und wie man denkt! (Klick für ein besseres Bild)

Echte Bild-Dokumentationen zum Thema [Fehl-Ernährung und die Folgen in USA](#) gibt es reichlich!

Aber auch Europa wird langsam aber sicher ebenfalls immer mehr zum Fastfoot-Land.

Ich selbst bin u.a. oft auf folgende Phänome gestoßen, die Gesundheit verhinderten, oder Genesung oft blockierten:

- Als Patient glaubt man, daß man sich ausreichend natürlich, artgerecht und vollwertig ernährt - das trifft nur selten wirklich zu! Denn wir konsumieren



immer häufiger minderwertige industriell erzeugte (laut Werbung "veredelte") Nahrungsmittel, die durch Nährstoffmangel oder -Entzug immer mehr entwertet werden. Gleichzeitig essen wir immer einseitiger, aber in viel zu großen Mengen kohlenhydratreiche und auch tierliche Produkte, die auf Dauer viele chronische Krankheiten begünstigen können. In den USA liegt die Lebensstil bedingte Todesursache Ernährung, bereits an erster Stelle (siehe [Abbildung 3](#)).

- Man glaubt ebenso, daß die eigene Lebensweise keine Schadpotentiale enthält - das ist sehr oft falsch
- Man vertraut Personen und Institutionen des Gesundheitswesens zu, daß sie echte Krankheitsursachen erkennen, bei der Abstellung helfen und die Folgen der Ursachen bis zur Genesung therapieren - daß ist sehr oft beides nicht der Fall, weil die echten Ursachen offiziell als unbekannt angegeben werden (~65% aller bekannten Krankheiten) und/oder selbst wenn sie bekannt sind, werden überwiegend nur Symptomtherapien angewendet.
- Die Schulmedizin hat sich in Fachdisziplinen aufgespalten, die zu oft nur ein schmales Wissensband ohne fachübergreifendes Verständnis für das gesamte Individuum Mensch praktiziert - hier taucht das so genannte Tellerandsyndrom auf, weil zu viele Spezialisten nicht ausreichend über diesen Rand schauen. Dies beginnt bereits in der Ausbildung und fixiert sich in der Praxis und den Medien. Ausnahmen findet man leider nur selten und dann i.d.R. nur bei Selbstbetroffenen (persönlich oder familiär) oder eremitierten Medizinern.
- Statt einer fachgerechten ausführlichen kausalen Anamnese, erfolgt zu oft eine Schnellschußdiagnose oder -Therapie als reine Symptomtherapie, die immer häufiger lebenslänglich angesetzt wird und nicht selten besonders chronische Leiden fördert. Wer würde beim Automobil oder Flugzeug auf die Idee kommen sinnvolle rechtzeitige Warnmeldungen durch rote Notsignallämpchen zu-zukleben oder abklemmen zu lassen? - Niemand! Aber vergleichsweise erlauben wir uns selbst, mit offizieller Unterstützung unserer Mediziner, genau diese Genesungsverhinderungs-Methode viel zu oft. Wem nutzt das eigentlich?
- Vertraut ein medizinischer Laie, der sich persönlich intensiv mit seinen Gesundheitsproblemen und Ursachen beschäftigt, URsachenvermutungen einem Mediziner an, die auf Körpersignalen und Krankengeschichte basieren, kann es sogar geschehen, daß er im günstigsten Falle nur belächelt wird. Das ändert sich auch selten, wenn wissenschaftlich oder erfahrungsbedingte Beweise dafür existieren. Führt dann eine Eigeninitiative zu wirklicher Heilung oder Genesung, interessiert dies ebenso selten einen Mediziner wirklich!

Die Krankheits-URsachen sind immer selbst erlebt/gelebt, aber meist bisher nicht erkannt worden. Besser als jeder Arzt kennt man seine eigenen Schwächen: Zum Beispiel, die Ernährung ist normal (d.h. übliche Zivilisationskost) und nicht vollwertig, enthält zu viel tierisches Eiweiß in Milch und Fleischprodukten, zu viele Kohlenhydrate ("Kohlehydrate") über Auszugsmehle (Weißmehl, Stärke) und Zucker, getrunken wird meist zu wenig, dafür aber mit Zucker und Kohlensäure, das alles führt zur **Übersäuerung** des Organismus. Dazu kommen die Schadstoffe der Umwelt, immer mehr in Lebensmitteln, Pflegeprodukten und Medikamenten. Das lockt dann schädliche Bakterien, Pilze und Parasiten regelrecht an und sie beginnen schleichend das Regime zu übernehmen. Das stört die Selbstregulationsfähigkeit und das Immunsystem des Körpers und damit beginnen viele Krankheiten. Überwiegender Gemüse- und Obstkonsum incl. Rohkostverzehr und viel Bewegung an frischer Luft hat oft bei aus-therapierten Patienten wundersame Genesung erreicht (Lies mal von Galina Schatalowa das Buch: Wir fressen uns zu Tode, von Dr.H. Clark: Heilung ist möglich oder von Dr. J. Mutter 'Grün essen' und 'Gesund statt chronisch Krank').

Wer eine Krankheit nicht wieder los wird, dem wird offiziell bestätigt, daß er chronisch krank ist! Was bedeutet das? Ist es eine schicksalhafte unvermeidliche Krankheit oder findet und sucht kein Mediziner nach der echten UR-Sache oder ist sie weltweit wirklich nicht bekannt?

Meine Erfahrung ist, daß zu viele Mediziner nur sehr selten nach wahren URsachen suchen. Warum? 1. Falls dies erfolgreich wäre, hätten sie ja schlagartig einen Patienten weniger und wenn man das bei mehreren Patienten täte, könnte das ja fatale Folgen haben oder es gäbe eine Patientenflut? 2. Oder haben sie während des Studiums analytisches Denken und Handeln bzgl. echter URsachen-Diagnose

verlernt oder wurde es ihnen dogmatisch untersagt? 3. Verlassen sie sich nur auf (auswendig) gelerntes Wissen, ohne neueste Erkenntnisse über Weiterbildung aufzusaugen? - Vermutlich habe ich deshalb bisher i.d.R. fast immer nur eine reine bzw. lebenslange Symptombehandlung angeboten bekommen. Ich habe es mehrfach genau so erfahren! Natürlich gibt es Ausnahmen, die aber meist nur, wenn Ursachen offensichtlich bekannt sind oder werden, z.B. bei Unfällen.

Wer glaubt im Krankheits-Karussell bereits gefangen zu sein, sollte sich mal mit den Themen "Heilung durch Symptomunterdrückung" und "Heilung durch URsachen-Therapie" intensiver beschäftigen, die Abbildung 1 soll dazu eine erste Anregung geben. - An dieser Stelle fällt mir immer das Gleichnis mit dem startunwilligen PkW wegen einer Störung im Bereich Akku, Benzinpumpe, Vergaser, Zündkerze etc. ein: Würden Sie lebenslang jeden Morgen den ADAC-Service rufen um den Wagen starten zu können? Mit den üblichen Symptomunterdrückungs-Medikamenten, z.B. für Bluthochdruck, Diabetes, Rheuma, Arthritis, Krebs, etc. tun wir aber genau dieses, Tag für Tag! Wir kümmern uns fast nie um die echten Ursachen, sondern wollen nur schnell im alten Trott weiterfahren, auch wenn dadurch das Risiko immer weiter steigt, einmal keine Hilfe mehr erhalten zu können und wir "liegen bleiben!"

Was sind URsachen von Krankheiten?

Die Schulmedizin nennt uns in der Regel nicht die Ursachen von Krankheiten, denn von rund 30.000 bekannten Krankheiten (ICD10), sind weniger als ein Drittel der Ursachen bekannt oder schulmedizinisch anerkannt - wie will oder soll man dann diagnostizieren oder therapieren? Selbst für die häufigsten chronischen und schweren Krankheiten unserer Zeit gilt dies. Daher kommen auch die Aussagen von Medizinern: "Dieses Medikament müssen sie jetzt bis zum Lebensende nehmen". [Ist mir genau so passiert und war eine absolute Fehldiagnose, weil ich innert 4 - 25 Wochen den Gegenbeweis für Bluthochdruck antreten konnte.] Mehr bei [Bluthochdruck-Erfahrung](#)

Die echten URsachen sind oft unbewußte und noch unerkannte Quellen in unserem eigenen Lebensstil.

Verantwortungsvolle ganzheitlich und genesungsorientierte Ärzte wissen das, handeln danach und die Genesungs-Erfolge geben ihnen Recht. Die Zauberworte heißen: URsachen-Erkennung und URsachen-Therapie.

Diese URsachen sind fast immer stark beteiligt:

- [Ernährungsfehler](#) (Mangel an Inhaltsstoffen, einseitig und Überfluß, Schadkost, Industriekost, nicht artgerechte Kost,...)
- [Toxine](#) (in der Umwelt, Wohnung, Ernährung, Pflegemitteln, Medikamenten...)
- [Parasiten](#) (meist im Darm oder Gewebe: Pilze, Würmer, Egel, Borrelien, ...)
- [Streß](#) (physisch oder psychisch: schockartige unerwartete Ereignisse, Todesfälle, Existenzängste, Nöte, Sorgen, Mobbing,...)
- [Funksmog](#) (über Sender aller Art: Handy/Natel, Rundfunk, TV, Internet-Funk, Handy, Babyphone, Mobilfunk, Richtfunk, WLAN, Router, DECT-Telefon,...)

Diese Erkenntnis ist sehr unbequem, weil sie erkennen läßt, daß Selbstbeteiligung bei Krankheit und Gesundheit immer eine sehr dominierende Rolle spielt. Beispiel: Wer sich vergiftet (auch unbewußt und schleichend) oder mangelhaft ernährt, kann nicht erwarten, daß Wohlergehen erhalten bleibt!

Wie findet man als Laie URsachen?

Krankheit ist verlorene Gesundheit, bzw. die verloren gegangene Fähigkeit natürlicher Selbstheilung durch schädigende bzw. den Organismus dauernd oder zeitweise belastende Eingriffe. Verlorenes kann man suchen, Hilfe bringt immer die intensive Suche in der eigenen Lebens- und Krankengeschichte, Zeitpunkte von Änderungen, Mangel oder Überfluß bei Lebensmitteln bzw. ihrer Inhaltsstoffe, Belastung durch Gift/Giftspuren oder Mikroben incl. Parasiten, aber auch durch Medikamente! Hier sind fast alle wahren URsachen findbar. Ein

Verdacht auf genetische oder psychische Ursachen ist nie haltbar, wenn eine Belastung durch Toxine (MEA-Tox-Analyse) oder Parasiten (z.B. nach Dr. Clark) nicht wirklich gründlich über erfahrene Therapeuten ausgeschlossen wurde. Auch unerwartete seelische und ungelöste Konflikte sind als Krankheitsauslöser immer öfter belegt. Siehe auch bei:

Basis-Fragen der Gesundheit

Vor einigen Jahren hatte ich diverse unerklärliche Gesundheitsprobleme. Mediziner konnten mir nie wirklich helfen, weil sie stets nur einzelne Symptome bekämpfen wollten, statt nach echten Ursachen zu suchen, sie zu erkennen und abzustellen. Die Frage nach möglichen URsachen war nie ein Thema, nur die Therapie der Symptome, so blieben echte Hilfen, Heilung und Genesung für mich über Jahre in weiter Ferne. Weitergehende Hilfe bzgl. Ursachenerkennung wurde bei mir mehrfach abgelehnt, eigene Ursachenerkenntnisse (Krankengeschichte) belächelt oder im günstigsten Falle mit pauschalen Antworten abgetan. Deshalb begann ich mich selbst aktiv mit Basis-Fragen der Gesundheit zu beschäftigen, wodurch ich letztlich selbst Wege zu Heilung und Genesung finden konnte. Meine wichtigsten Erkenntnisse hier vorab:

Abbildung 3: Mehr im Video: [Heilung durch Pflanzen](#), Prof. Dr. W. Veith.

Rund 90% aller Erkrankungen korrelieren mit eigenem Lebensstil, d.h. mit Eigenbeteiligungen oder Dritten erlaubte Handlungen, z.B. bei Ernährungsfragen und Nahrungsmitteln, Genußmitteln, medizinischen Behandlungen, chemischen Medikamenten usw. (die Abbildung zeigt zwar die Verhältnisse in USA, aber üblicher Weise wird das in Europa stets sehr schnell nachgeholt).

Fast alle Krankheiten kündigen sich rechtzeitig über 'Körpersignale' an, aber wir glauben eher der Werbung und den Medizinern, als daß wir rechtzeitig eine artgerechte Ernährungs- und Lebensweise praktizieren. Wir mißachten die aussagefähigen, wertvollen Notsignale unseres Körpers und werden meist erst wach, wenn z.B. ein Mediziner die Worte Übersäuerung, Infarkt, OP, Chemo, Dialyse oder vieles mehr benutzen muß, **weil wir selbst oder unsere Mediziner, alle "roten Warnlampen" übersahen** (Übergewicht, rheumatische Krankheiten, Verdauungsprobleme, Gelenkprobleme, Bluthochdruck, Atemprobleme, Kreislaufprobleme, usw. usw.).

Die meisten Menschen und auch Mediziner, kennen nicht einmal die krankmachenden Wirkungen von Hauptnahrungsmitteln im Bereich zivilisatorischer Ernährung (Aufschlußreich sind Zitate aus der [China-Studie](#) von C. Campbell und die Aussagen in den Video-Reihen von Prof. Dr. W. Veith, z.B. zum Thema: [Risikofaktor Milch - Ernährung](#) - usw.).

Viele alte Erfahrungsberichte und neuere Studien belegen damit eindeutig, daß die Hauptursache von Krankheiten, Siechtum und Degeneration bereits entschieden wird, wenn der Mensch seine ihm typische artgerechte Ernährungsweise als Frugivor verläßt. Diese Beweise konnten erbracht werden von: [Weston A. Price](#), Bruker, Kollath, C. Campbell, Prof. W. Veith, u.v.m. Gleichzeitig ist damit erwiesen, daß spezielle heilkräftige Lebensmittel (Spezial-Diäten) auch Heilung und Genesung ermöglichen. Siehe auch: Dr. M. O. Bruker, Bircher-Benner, Gerson, Dr. Budwig, Dr. Galina Schatalowa (Heilkräftige Ernährung), Dr. J. G. Schnitzer.

Rund 2/3 aller (wahren) Krankheits-URsachen sind in der medizinischen Wissenschaft nicht bekannt. Selbst offiziell genannte Ursachen, sind oft immer noch in Fachkreisen sehr umstritten.

Das Schlimme daran ist, das gilt für fast alle chronischen und schweren Zivilisationserkrankungen .

Zu viele Mediziner suchen nie die echten URSachen, sondern behandeln lieber dauerhaft/lebenslang nur Symptome mit chemischen Medikamenten, die fast immer nur die Symptome unterdrücken, also die körpereigenen Warnsignale quasi nur "abklemmen". Jeder vernünftige Mensch weiß, daß diese Methode der 'Warnlampenabschaltung' bereits bei technischen Geräten (Auto, Flugzeug, Heizanlagen, etc.) zu frühzeitigen Schäden oder ernsthaften Totalverlusten führen muß.

Patienten glauben, weil seit Jahrzehnten eingetrichtert, Pillen helfen besser als artgerechte Ernährung.

Laien erkennen immer häufiger, daß die übliche Symptom-Therapie keinen zuverlässigen Weg zur Genesung darstellt.

Laien erkennen immer häufiger ihre echten Krankheitsursachen und haben danach große Genesungserfolge.

Mediziner vermitteln Heilungsversuche vorrangig über die Gabe von chemischen Medikamenten, die oft eine umfangreiche Liste von offiziell erkannten Nebenwirkungen erwähnen und diese damit als unvermeidliche Normalität deklarieren, obwohl natürliche Heilmittel und URSachenmeidung nebenwirkungsfreie Genesung ermöglicht.

Immer mehr Menschen leiden oder sterben an offiziell verabreichten Medikamenten in Deutschland:

Rund 800.000 sind medikamentensüchtig, rund 300.000 müssen wegen Nebenwirkungen jährlich in Krankenhäusern behandelt werden und rund 16-30.000 sterben pro Jahr daran. Quelle am 1.10.2012: sueddeutsche.de - Ist dieses Ergebnis würdig für ein wissenschaftlich anerkanntes forschendes System?

Andererseits gibt es natürliche oder biologisch wirkende Mittel oder Methoden, die keinerlei Schädigung besitzen, die aber offiziell nicht anerkannt sind oder über Krankenkassen(KK) bewußt(?) nicht abrechenbar sind.

Patienten vertrauen ihren klassischen Behandlern, den Medien und Entscheidungsgruppen fast blind.

Erst wenn Patienten selbst mehrfach Opfer einer Fehlbehandlung (Iatrogenie) wurden oder Genesung ein Fremdwort bleibt oder nur Dauermedikamentierung angesagt ist, kann sich dies ändern, wenn die Zeit dazu noch reicht.

Patienten wurden nie ernsthaft informiert, daß sie über ihre Ernährungs- und eigene Lebensweise mehr Macht über die eigene Gesundheit und Heilungsvorgänge haben, als es die Medizin je gehabt hat und haben kann.

Die anhaltende Korrektur des Lebensstiles, vorrangig die Ernährungsweise, kann extrem heilkräftig wirken und sehr oft bis zur Genesung führen!

Selbstkritische Laien mit Wißbegierde und Heilungswillen, finden wahre Krankheits-URSachen sehr häufig selbst heraus und ändern ihren Lebensstil.

Schon geringste Mengen tierlicher Produkte können der Gesundheit schaden! Zitat: „Diejenigen Menschen, die die meisten Nahrungsmittel tierischen Ursprungs zu sich nahmen, litten am meisten unter chronischen Erkrankungen. Sogar relativ kleine Nahrungsmittelmengen tierischen Ursprungs waren mit nachteiligen Wirkungen assoziiert. Diejenigen Menschen, die den größten Nahrungsmittelanteil pflanzlichen Ursprungs zu sich nahmen, waren am gesündesten und tendierten dazu, keinerlei chronische Erkrankungen zu haben.“ Professor Dr. T. Colin Campbell: China Studie. Quelle: provegan.info

Milch- und Fleischabusus erhöhen Risiko für Brustkrebs. Zitat: "In China wird Brustkrebs umgangssprachlich als 'Reiche-Frauen-Krankheit' bezeichnet, weil sich nur Reiche westliche Nahrungsmittel leisten können, zu denen insbesondere Fleisch und Milch zählen". Quelle: provegan.info.

Es gibt viele Erkenntnisse aus Erfahrung und Wissenschaft, die sich mit echten Ursachen, ihren Vermeidungen und Abstellungen beschäftigen und auch optimale Erfolge aufzeigen können. Meist publiziert von Ärzten mit Selbstbetroffenheit, hohem Verantwortungsbewußtsein und Erkennung alter oder neuer

heilkräftiger Methoden. Die Literatur dieser wahren Helfer gilt es zu finden und ihre Erfahrungen in eigenen Entscheidungen zu verwerten. Mehr siehe in den FAQs unter Literatur etc.

Publikationen bzw. Therapeutenberichte im Netz, selbst von anonymisierten Fällen, wird Ärzten und Therapeuten immer häufiger mit Strafandrohung versagt. Immer mehr Internetseiten weisen mit Bedauern auf diese erzwungene Blockierungsstrategie hin und entfernen ihre beispielhaften und aufklärenden Berichte. Zitat: "Sehr geehrter Nutzer, nach dringendem Anraten unseres Fachanwalts löschen wir die Berichte über die positiven Auswirkungen der Cellsymbiosis-Therapie nach Dr. med. H. Kremer (gerade anhand von Laborberichten). In unserer Rechtsordnung gibt es im medizinischen Bereich keine Informationsfreiheit. Der Interessierte oder der Betroffene hat nicht das Recht, sich an Hand auch von anonymisierten Therapeutenberichten zu informieren. Damit Sie die Größenordnung der Strafandrohung sehen: Nach einer anfänglichen "preiswerten" Abmahnung (Siehe: Abmahnverein) von etwa 200,-- Euro, kostet dann in der Regel jeder nachträgliche "Klick" eines Nutzers auf diese Seite hier Euro 5.000,- Strafe. Hier schützt sich ein System mit Hilfe der Politik und der Justiz selbst. In ihrem Sinne unliebsame Erkenntnisse werden an der Verbreitung gehindert."

Wenn in anderen Wissenschaftsbereichen dieselbe Qualitätsmoral existierte, hätten wir heute noch keine zuverlässigen Kraftfahrzeuge, Radios, Fernseher, Computer, Navigationsgeräte und Smartphones etc etc. Auch Internet und viele andere Errungenschaften gäbe es wahrscheinlich noch nicht oder die Errungenschaften hätten noch mittelalterlichen Zuverlässigkeits-Status, weil man alte Fehler oder irrige Vorsätze aus ideologischen Gründen nicht antasten will oder kann. Das gilt nicht im Vergleich mit der Notfallmedizin-Branche, hier sind URsachen sehr oft klar und eindeutig. Auch medizinisch technische Einrichtungen haben einen sehr hohen Qualitätsstatus. Aber für das breite Spektrum der chronischen Zivilisationserkrankungen könnte man annehmen noch im Mittelalter zu leben, als man noch glaubte, die Erde sei eine Scheibe.

Eine "Wissenschaft" die keine echte URsachenforschung und -Erkennung betreibt, ist eine Symptomwissenschaft oder Phantomwissenschaft. Ohne echte URsachenerkenntnisse sind deren Belastungen und Folgewirkungen nicht wirklich und dauerhaft abstellbar und Heilungs-Qualität oder Genesungs-Ziele sind kaum zuverlässig erreichbar. Dies könnte der Grund sein, warum selbst bei Krebs die Erfolge seit Jahrzehnten ausbleiben, trotz Milliarden schwerer Förderprogramme und der Erfindung der "fünf Jahre Überlebensrate" um Statistiken rosiger aussehen zu lassen..

Die meisten unserer gesundheitlichen Probleme sind schlicht Warnsignale oder Notrufe unseres Organismus für ausgebliebene dauerhafte und artgerechte Behandlungen unseres physischen Körpers und/oder der Seele in der Vergangenheit. Entweder kannten wir die Zusammenhänge und Auswirkungen noch nicht oder wir haben Fehlbehandlungen bewußt zugelassen oder waren daran selbst beteiligt.

Die Folgenkette ist lang, sie beginnt häufig mit sich schleichend bzw. chronisch entwickelnden Krankheiten, von Unwohlsein, Allergien, Infekten, Rheuma, Arthritis, Zahnverfall, Osteoporose und macht auch nicht halt bei Bluthochdruck, Diabetes, Burnout, Krebs, Infarkt und Exitus. Wissen über die wahren Einflüsse von Ernährungs- und Lebensstilen können jedoch Arztbesuch, Krankenhaus, Leid oder lebenslange Medizin oft vermeiden, d.h. wieder zur Genesung führen. Erfolge werden möglich durch die Erweiterung des Eigenwissen über erkannte Ursachen, die uns oft nicht zugänglich waren oder heute noch unterdrückt oder falsch behauptet werden. Viele Standardmethoden werden selbst von Fachleuten konträr diskutiert, auch dieses Wissen kann bei eigenen Entscheidungen hilfreich sein.

Der Gegenpol zu Erhaltung unserer Gesundheit oder der Wiedererlangung durch Genesung, ist nicht selten eine gezielte Fehlinformation über wahre URsachen oder die Nichtbeachtung neuester Ursachen-Forschungen, weil andernfalls evtl. betriebswirtschaftliche Nachteile für die Beteiligten entstehen könnten. Auch die Erfindung doktrinärer Kausalismen (Ursachen) ist nicht unüblich, was ebenso zu folgeschweren Fehlbehandlung führen kann. Wir stellen dann im günstigsten Fall, mit medizinischer "Hilfe", nur die Symptome ab, die unser Organismus als warnende Körpersignale fast immer rechtzeitig anzeigte. Ein Paradebeispiel dafür ist die klassische Behandlungsweise bei Bluthochdruck - Siehe auch FAQ-Bluthochdruck.

Wer würde beim Auto oder hochtechnischen Anlagen rote Warnlampen zudecken oder abklemmen? Kein

vernünftiger Mensch würde das tun, aber bei unserer Gesundheitsvorbeugung oder Heilungsbemühungen, glauben wir weißgekittelten "Warnlampenabklemmern" und ihren Helfern in Lobby, Medien und Politik seit fast 200 Jahren fast alles. Dabei existiert ein 2.000 - 5.000 Jahre alter Erfahrungsschatz (aus Indien, China und Europa). Nur müßten wir ihn lesen bzw. wiederentdecken und die aufklärenden Stimmen einiger weniger wahrer Ärzte beachten. Ja es gibt sie noch, die an der Genesung ihrer Patienten interessiert sind und deshalb über alte und neueste Studien und Erfahrungen lückenlos in verständlicher Sprache öffentlich aufklären.

Nach diversen Selbstheilungserfolgen erlitt ich nicht selten regelrechte Schocks! Nicht durch den Erfolg, sondern darüber, daß Mediziner i.d.R. nie nach wahren Ursachen suchten oder wissen wollten wie ich einen Heilungserfolg erreicht hatte! Als technisch wissenschaftlich orientierter Mensch ist mir diese Gleichgültigkeit gegenüber echten URsachen extrem unverständlich, zeigt mir aber, wo eines der Hauptübel unseres "wissenschaftlichen" Gesundheitssystemes liegt. Wissende große Köpfe drückten es so aus:

"In der wissenschaftlichen Medizin wird keine Ursachenforschung betrieben, sondern Scheinursachen erfunden."

Dr. med. M. O. Bruker, Gesundheitsarzt (1909-2001)

"Heute, da der Arzt an die Stelle des Priesters getreten ist und, dank des blinden Glaubens an ihn, der den weitaus kritischeren Glauben an den Pfarrer abgelöst hat, mit dem Parlament und der Presse praktisch tun kann, was er will, hat der Zwang, die Arzneien des Arztes einzunehmen, so giftig sie auch sein mögen, ein Ausmaß erreicht, das die Inquisition entsetzt und Erzbischof Laud fassungslos gemacht hätte. Unsere Leichtgläubigkeit ist krasser als die des Mittelalters, weil der Priester kein so unmittelbares pekuniäres [finanzielles] Interesse an unseren Sünden hatte wie der Arzt an unseren Krankheiten."

George Bernhard Shaw, irischer Dramatiker (1856-1950)

Genau aus diesem Grunde habe ich diese kleine private Sammlung von Fragen und Antworten mit Quellenangaben zu Gesundheit und mehr generiert. Haben Sie noch keine Antworten zu ihren eigenen echten URsachen oder noch keinen optimalen Heilungswege gefunden? Helfen könnte bereits eine intensive, eigene, selbstkritische URsachensuche mit: WARUM und WANN, habe ICH oder WER sonst etwas getan oder nicht getan? Welche Beziehung hatte das zu meiner Gesundheit? Wir sind immer selbst beteiligt und finden darüber auch selbst die wahren Ursachen und meist schneller als jeder Mediziner, der ja über unsere eigenen Handlungen, Entscheidungen und Behandlungen nie mehr weiß, als wir selbst auch. Oder falls das nicht schnell zum Ziel führt, lesen Sie hier weiter, um einige Zusammenhänge klarer zu erkennen. Lesen Sie z.B. das PDF - eBook: [FAQ-Krankmacher](#) oder [andere FAQ's](#).

Viele dieser Fragen werden unter GESUNDHEIT und KRANKHEIT angesprochen.

Gibt es typische Heilungswege?

Vier typische Heilungswege, bzw. ihre Weg-Abschnitte:

(Farbzuordnung: gelb, rot, dunkelgrün, hell grün)

Abbildung 4: Vier typische Heilungswege

1. Die Vorbeugung, die jedoch nur funktioniert wenn Wissen über getarnte und eindeutige Ursachen und die Zusammenhänge mit der eigenen Lebensweise gesucht, erkannt und bekannt werden (die Schulmedizin kennt 2/3 aller Krankheitsursachen nicht bzw. sie sind strittig).
2. Die Symptomtherapie, ist die klassische Heilweise in unserem Krankheitssystem. Nicht nur die wahren URsachen werden oft lebenslang mißachtet, auch die Krankheitssymptome werden lediglich mit chemischen Medikamenten lebenslang unterdrückt, was i.d.R. weitere Symptome als Nebenwirkung aufleben läßt.
3. Die Wiederherstellungsmedizin nach bekannten Ursachen. Sie mündet folglich direkt in eine Ursachentherapie. Dies ist fast immer bei Unfällen und den (wenigen) Krankheiten der Fall, bei denen die wahre Ursache zweifelsfrei bekannt ist, was bei rund 2/3 aller Krankheiten nicht zutrifft! Durch bekannte Ursachen ist es einfacher in eine echte und gezielte URsachen-Therapie einzusteigen (Beispiel: Unfälle mit Verletzungen etc.)
4. Die echte Ursachentherapie, möglichst mit Anspruch auf ganzheitliche biologische Betrachtung, Behandlung und schadfreie Therapiemethoden. Mehr darüber ist in der [FAQ-Krankmacher](#) und [FAQ-Gesundmacher](#) zu finden.

URsachen enthalten zu ~90% Lebensstil-Beteiligung und zu ~10% Fremd verursachte Schädigungen (siehe [Abbildung 6 unten](#))

- URsachen-Suche - ist der Katapult-Start für den Heilungs-Weg,
- Mediziner haben keine Zeit für URsachen-Suche oder bekommen es nicht honoriert,
- Fehlende Ursachenerkennung - kann nur Symptome unterdrücken,
- Echte URsachen-Abstellung und Therapie - ist der Zieleinlauf zur Heilung oder Genesung.

Welche Ursachenbereiche sind für eine Suche wichtig?

- **Lebensstil** incl. dauerhafte (nicht artgerechte) "Zivilisierte-Ernährungsweise" und medizinische und seelische Behandlungen/Belastungen, **WICHTIG!** In dieser Gruppe liegen nach neuesten Erkenntnissen auch die wahren Ursachen vieler Krankheiten durch manifestierte, unerwartete starke seelische Einflüsse. Alle ungelösten Konflikte, die uns unerwartet und schock gleich getroffen haben, können im Bewußtsein, Hirn und in Organen gleichzeitig ablaufen und schwerste Krankheiten (auch Krebs) auslösen. Werden sie jedoch gelöst, gehen auch die Folgen auf allen o.e. Ebenen in Heilung über! (Mehr wird man gewahr in WWW oder Literatur z.B. bei Dr. D. Klinghardt (Regulationsdiagnostik, unerkannte seelische Konflikte oder Dr. R.G. Hamer (NM und Krebs)).
- **Toxine** in Medikamenten, 'Ersatzteilen', Nahrung und Umwelt oder direkte physikalische Belastungen wie Gewalt, Funkwellen, Strahlung etc.
- **Mikroben** (Bakterien, Pilze, incl. Parasiten!)

Wer einen Bereich davon aus läßt, kann damit eigene Genesungs-Chancen verhindern!

Welche Heilungs-Ebenen sind möglich?

Vor 5.000 Jahren kannte die indische Hochkultur des Tantra-Yoga bereits die Fünfkörperlehre. Überträgt man diese Erkenntnisse in eine Tabelle oder gestufte Pyramide, so erkennt man darin die horizontalen und vertikalen Zusammenhänge von Heilsystemen mit den Ebenen:

- 5 Höchste Ebene (Selbstheilung und echte Meditation)
- 4 Symbol Ebene (Gehirn arbeitet mit Bildern und Glaubenssätzen) verbindet auch Ebene 3 mit 5!
- 3 Mentale Ebene (Psychische Gesundheit und Probleme)
- 2 Elektrische Ebene (elektr. Aktivitäten in Zellen, Nerven, Gehirn...) verbindet auch Ebene 1 mit 3!
- 1 Physische Ebene (mechanische Strukturen des Körpers)

Die neuesten medizinischen Erkenntnisse der Bio- und Energie-Medizin kommt exakt zu ähnlichen Abstufungen. Diese Kenntnisse erlauben sogar die Integration von Wissen über Homöopathie, geistige Heilung, usw. und läßt erkennen, daß der Mensch keine Maschine ist, die man in Organstrukturen zerlegen kann um Heilung zu verstehen und zu erreichen (in einzelnen med. Fachbereichen), sondern ein komplexes Wesen, das kopfgesteuert ist und nicht nur von Genen, sondern über die Umwelt und eigenes Bewußtsein sich genetisch verändern kann. Genau dies erkannte auch die neue Wissenschaft der Epigenetik. Praktisch bedeutet dies, daß in einer Familie nicht alles automatisch genetisch zwangsweise vermittelt wird, sondern auch der Weg über die Gewohnheiten, den Lebensstil und die Gedankenwelt weitergegeben werden kann. Das ist schulmedizinisch gesehen eine kleine Revolution! Mehr z.B. im Video [The Living Matrix - Heilweisen der Zukunft](#).

Die folgende Abbildung zeigt die 5 Ebenen der Heilung und erklärt in den Spalten die Verbindung der Ebene zu Körper, Anatomie, Wissenschaftsgebiet, Diagnose-Methode und medizinischen Behandlungsweisen (Quelle: Lehrbuch der Psychokinesiologie, Dr. D. Klinghardt, 6. Auflage, 2004).

Abbildung 5: Die fünf Ebenen der Heilung

Bedeutend ist, daß Erfahrungen zeigen, daß Heilungshandlungen auf einer bestimmten Ebene Zusatzwirkungen nur auf untergeordnete Ebenen erreichen können. Das ist auch nicht verwunderlich, denn daß z.B. eine OP nicht gleichzeitig erlittene seelische Schäden beseitigen kann, ist den meisten Mitmenschen klar. Da die Schulmedizin i.d.R. nur auf untersten Ebenen arbeitet, wird auch deutlicher, daß echte Heilung bis zur Genesung hier viel schwieriger oder kaum möglich sein kann, wenn seelische Konflikte beteiligt sind. Höher angesiedelte Therapieformen, z.B. der Psychokinesiologie, können jedoch über die Methode der Regulations-Diagnostik, seelische Konflikte erkennen und oft lösen, die dann positive Auswirkungen im psychischen und physischen Bereich erreichen können. Im o.e. Buch von Klinghardt sind diverse Behandlungsbeispiele aufgeführt. Es gibt einige Videos, das eine typische Regulations-Diagnostik-Sitzung demonstrieren.

Ist Heilung für jeden Menschen möglich?

"Wenn jemand Heilung sucht, frage zuerst, ob er bereit ist, künftig die Ursache seiner Krankheit zu meiden. Erst dann darfst du ihm helfen."

(Sokrates: 469 v. Chr. bis 399 v. Chr.)

Hat Sokrates vor 2400 Jahren geahnt, daß viele Patienten und erst recht viele unserer Mediziner, eher lebenslänglich einer Symptombehandlungs-Medizin anhängen, als nach wahren Ursachen zu suchen und besonders kritisch nach Selbstbeteiligungen und Selbstveranlassungen zu suchen und beides abzustellen. Der Frage nach echter Ursächlichkeit wird in der Medizin viel zu selten bis zur wahren Quelle nachgegangen - obwohl immer häufiger bekannt wird, daß der Lebensstil, Ernährung, Mikroben und toxische Belastungen erst viele chronische Krankheiten ermöglichen und das bis hin zu Krebs und Kreislauferkrankungen mit ihren tödlichen Folgen.

Sokrates meint natürlich in erster Linie, daß Patienten bewußt oder unbewußt meist in Jahrzehnten durch Lebensstil oder Ernährungsfehler zu Krankheiten auch selbst beigetragen haben. Das Problem liegt darin, daß die Sicht auf die wahren Zusammenhänge und damit Ursachen unbewußt versperrt bleibt, solange eingefahrene meist auswendig gelernte doktrine Denkmuster nicht verlassen werden können (interessant auch, warum es ausgerechnet "doktrin" heißt? - Es ist ein System von Ansichten und Aussagen; oft mit dem Anspruch, allgemeine Gültigkeit zu besitzen, laut Wikipedia).

Wenn Lösungsansätze sich betriebswirtschaftlich nicht, sondern nur gesundheitlich rechnen, dann hat unser Krankheitssystem daran oft kein Interesse. Der Patient jedoch glaubt an das "wissenschaftliche Gesundheitssystem", das erst einige Jahrhunderte besteht. Er weiß nicht, daß die meisten Krankheits-Ursachen noch nicht wirklich "wissenschaftlich" erkannt oder anerkannt sind und selbst wenn Erfolglosigkeit sehr offensichtlich ist, wird ergänzende oder erfolgreichere Erfahrungsmedizin z.T. immer noch abgelehnt und strikt als unwissenschaftlich deklariert oder durch die Krankenkassen(KK) einfach nicht bezahlt. Der Glaube an das herrschende System schwindet bei vielen Patienten immer mehr, besonders, wenn sie seit Monaten, Jahren oder Jahrzehnten nur einen erfolglosen "Mediziner-Marathon" erlebten, aber nach Wissenserweiterung und Eigeninitiative, Heilung oder Genesung erfuhren. Da ist selbst Sokrates, TCM oder Ajurveda in den letzten 5.000 Jahren oft weiser, wissender oder erfolgreicher gewesen als unser sich selbst hochlobendes System.

Wer an Wissen über Ursachen und eigener Genesung wirklich interessiert ist, sollte sich u.a. mit der [China-Studie](#) von Dr. T. C. Campbell beschäftigen. Ein Zitat aus der Studie:

"Unsere Ernährung macht uns krank und zwar kränker, als wir bisher vermutet haben. Nicht nur Herz- und Kreislaufmiseren haben wir westlichen Schlemmer unseren Steaks und Eiern, Sahnesoßen und Käseaufläufen zu verdanken, sondern auch die häufigsten Krebsarten, Diabetes, Osteoporose (Knochengewebsschwund) und viele Stoffwechselkrankheiten sollen Diät bedingt sein. Übergewicht, so die Studie, hat weniger mit der Menge, aber viel mit der Qualität der Nahrung zu tun."

Bezüglich Qualität unserer Nahrung und der eingenommenen Medikamente, läuft es in der westlichen "zivilisierten" Welt genau anders herum. Wir essen immer seltener naturbelassene, natürliche artgerechte Kost, wie es unsere Eltern vor über 50 Jahren noch kannten. Unser Kost ist immer mehr "veredelt" wie die Nahrungsmittelindustrie behauptet, wenn sie unsere Lebensmittel generell denaturiert, sie nennt es z.B. keimfrei machen - oder die wertvollsten Stoffe im Mehl aus siebt und dem Viehfutter überläßt, die Viehzüchter freuen sich, sie haben jetzt gesündere Tiere ohne Zusatzkosten für Tierärzte. Der Mensch braucht das angeblich hochwertige Fleisch für sein Leben, nur alle Vegetarier oder Veganer leben gesünder und werden viel älter. Noch schlimmer wird es aber wenn wir so weiter machen, weil tierische Kost rund dreimal mehr Landfläche benötigt als rein pflanzliche Direktkost. Die Qualität leidet aber zusätzlich noch daran, daß es immer mehr Stoffe in den Lebensmitteln und in Form von Medikamenten gibt, die unser Körper seit Millionen von Jahre nicht kennengelernt hat, nicht gelernt hat sie zu verarbeiten oder zu entsorgen.

Diese Stoffe müssen dann intern als Müll deponiert werden und können damit alle Organsysteme in ihrer Vitalität belasten und das tun sie auch. Folge, immer mehr bekannte und neue unbekannte zivilisatorische oder chronische Krankheiten befallen uns. Mit andern Worten, wir degenerieren auf offizielle Weise, wenn wir dagegen nichts unternehmen. D.h. wenn wir erst etwas tun wollen, wenn wir krank geworden sind, dann freuen sich ja die Mediziner über ihre Auslastung, nein wir müssen ein Umdenken betreiben und uns nicht treiben lassen von der Behauptung wir sollten zufrieden sein, denn die Menschen hätten noch nie so lange gelebt. Das

stimmt zwar, aber nicht wegen gesünderer Kost oder besserer Medikamente. Wer genau hinsieht stellt fest, wir werden nicht älter weil wir gesünder geworden sind, sondern leben nur länger mit immer mehr Krankheiten, die immer mehr auf lebenslange Erhaltung über Symptomtherapie ohne bessere Lebensqualität angelegt sind. Ich habe es selbst genau so erlebt: "Sie müssen jetzt lebenslang dieses Medikament nehmen!" - Völliger Unsinn oder schlimmer, so etwas von "Wissenschaftlern" zu hören, mein Bluthochdruck war in wenigen Wochen nach einer lebenslang eingeplanten Ernährungsumstellung und Eigeninitiative wieder im offiziell anerkannten Normalbereich. Ein Wunder? Nein Eigeninitiative und echte URsachentherapie! Mehr darüber in der [FAQ-Bluthochdruck](#) oder auf der Seite [Bluthochdruck](#) die auch über das Menü erreichbar sind.

Hierzu ein weiteres kleines Beispiel aus eigener Erfahrung. In anderen Branchen geschieht die URsachen-Erkennung und Abstellung immer an erster Stelle und das ist auch der wahre Grund für Qualität, Erfolg, Sicherheit und Kostenminimierung. Dies Prinzip kennt z.B. jeder Handwerker, Meister, Ingenieur oder Manager, weil es zuverlässigere und erfolgreichere Ergebnisse bringt. Dieses Vorgehen beweist, daß die technischen Wissenschaften erkannt haben, daß z.B. bei Flüssigkeiten in Leitungen mit reduzierten Leitungsquerschnitten (das gilt auch für "verkalkte" Blutgefäße), am Ende kaum noch ein Medium ankommt oder ankommen kann, wenn man die Ursache (die Anschwellung bzw. das Zuwachsen von Innen) nicht gezielt stoppt und wieder abbaut, sondern einfach beläßt und den System-Druck immer weiter absenkt, damit die Leitung nicht platzt bei höherem Druck!

So ist die Scheinursache, das Druckproblem, vermeintlich gelöst, aber das Mengen und Qualitätsproblem nicht, es wird immer krasser und krasser, mit verheerenden Folgen für alle Organsysteme. Im Blutstrom bedeutet das Unterversorgung für Nährstoffe, Sauerstoff, Blutreinigungseffekte und vieles mehr. Handwerker machen zu eng gewordene Leitungssysteme z.B. durch reinigen oder entkalken wieder total frei, Schulmediziner verschreiben als einzig mögliche Alternative i.d.R. sofort und lebenslang immer stärker wirkende Blutdrucksenker. Genau das habe ich persönlich erfahren müssen und war geschockt. Denn täglich sterben in Deutschland durchschnittlich 966 Menschen trotz oder wegen der rein symptomatischen Behandlung des Bluthochdruckes. Mit rein physikalischem Verständnis und einer sofortigen Ursachen-Therapie über eine Ernährungsumstellung habe ich statt Dauermedikamentierung recht schnell eine Genesung erreicht. Mein Blutdruck ist bis heute dauerhaft in einem idealen Bereich. Mehr in der [FAQ-Bluthochdruck](#)

Aus Sicht vieler Patienten mit chronischen Krankheiten, ist der medizinische Wissenschafts-Zweig eine recht erfolglose Branche. Kein Wunder, wenn das eigentlichen Ziel, Heilung und Genesung nur selten erreicht wird, wenn bei rund 30.000 bekannten Krankheiten bei grob 2/3 davon, die echten URsachen immer noch als unbekannt eingeschätzt sind und selbst in Fachkreisen immer noch kontrovers diskutiert werden. Auch in Google wird z.B. der Eintrag "Krankheitsursache unbekannt" 85.000 mal gefunden, "Krankheitsursache bekannt" dagegen nur 28.300 mal. Ist das Zufall oder eine Abbild der Probleme. Aber Hallo! Wie will man da wirklich nachhaltig Heilen können? - So habe ich es auch immer wieder selbst erlebt, daß Mediziner bei Genesungsfragen mir ohnmächtig erschienen. Die Nebenwirkungen verschriebener Medikamente waren dagegen oft der Art, daß ich sie wieder zurückgab oder das daraus andere Ärzte sogar dringende OP's ableiten wollten. Mir hat Eigeninitiative bei der URsachen-Findung und -Therapie mehrfach sehr gute und überraschende Genesungsfolge gebracht, über die ich in den FAQ's z.T. berichte.

Die folgende Abbildung 6 belegt, daß über 90% aller Todesursachen mit dem Lebensstil korreliert. Hier ist aber nicht berücksichtigt, daß in USA (Abbildung 7) die Iatrogenie (medizinische Fehlbehandlung) bereits auf Platz eins der Todesursachen steht, wenn Folgen von Nebenwirkungen einbezogen werden. Grafik (8) zeigt darin die Ursachenbereiche. - Also hat Sokrates evtl. doppelt Recht:

Abbildung 6: Todesursachen nach Lebensstil (USA)

Abbildung 7: Haupt-Todesursachen (USA)
[Iatrogenie = durch medizinische Behandlung erzeugt]

Abbildung 8: Todesursachen durch medizinische Behandlungen (USA)

Daten-Quellen der Grafikdateien:

Abb.(6)+(7) [Video: Prof. Dr. Walter Veith - GES1- Heilung durch Pflanzen 1/7, 1:35](#)

Abb: (8): [Ist moderne Medizin gefährlich?](#)

Reicht Bakterien abtöten für die Gesundheit?

Schon Louis Pasteur wußte bereits wo Krankheits-Ursachen nicht liegen, hat uns aber trotzdem die Pasteurisierung vieler Lebensmittel beschert, womit ihre Natürlichkeit und volle Wirksamkeit als heilkräftiges Nahrungsmittel sehr leidet, er schrieb:

Wenn Sie meinen, Krankheiten einfach dadurch beseitigen zu können, daß Sie die dabei auftretenden Bakterien unterdrücken und abtöten, dann werden Sie ganz schlimme Wunder erleben. Vergessen Sie nicht, daß Mikroben nicht Ursache, sondern Zeichen für Krankheiten sind und daß wir unsere wissenschaftliche Sorgfalt auf die Erforschung des Rätsels verwenden müssen, warum die Mikroben bei manchen Individuen so verheerend wirken."

Louis Pasteur (1822-1895) zielte damit bereits vor über 150 Jahren auf das Mißsachten von URsachen!

Die Unsitte mit Antibiotika auf jedwede Infektion zu reagieren, kann i.d.R. für die Darmflora und die Immunsysteme sehr nachhaltige ungewollte Wirkungen zeigen. Hinzu kommt, daß diverse

Symptome auch gleichzeitig aktiv in Heilprozesse einwirken können. So sind

Schwellungen (z.B. nach Verletzungen) förderlich für bessere Durchblutung, stärkeren Stoffwechsel und damit auch für eine intensivere örtliche Reinigung oder Entgiftung. Viele Mediziner kümmern sich aber nicht um die

Folgen von Antibiotikabehandlungen bzw. eine Normalisierung der lebenswichtigen Darmbakterien. Meist zeigt sich das durch immer stärker werdende chronische Verdauungsprobleme, die Stuhlkonsistenz und div. Folgeerkrankungen. Eine Steigerung dieser Problematik ist nur noch in der Anwendung von Silber-Nanopartikel oder Silberionen zu finden, das zeigte eine neue Studie der 'Universität Duisburg-Essen': ([Silber ist doch kein gut verträglicher Bakterienkiller](#))

Schlimmer noch als die Antibiotika, die uns die Mediziner bei vielen kleinen Krankheiten verschreiben, ist die unbewußte dauerhafte Aufnahme von Antibiotika und Hormonen über viele Fleisch- und Milch-Produkt aus Massentierhaltung (Geflügel, Schweine, Rinder...). Wir werden dadurch ungewollt immun gegen viele Erreger und im echten Krankheitsfall hilft kein Medikament mehr! Männern wachsen z.T. sogar Brüste und sie wissen nicht warum? An die hohen Hormondosen im Fleisch denkt 'Man' zuletzt. Gibt es eine Abhilfe? Ich kenne nur zwei: Echte Bioprodukte nutzen und/oder Vegetarier oder besser noch Veganer werden! [Seit ich mich entsprechend umstellte, sind Grippe oder grippale Infekte zur extremen Seltenheit geworden. Früher pro Jahr rund 7x (2x Grippe und 4x Infekte) war normal, nach der Umstellung: nur 3x kleinere Infekte innerhalb von 7 Jahren!

Mehr siehe auch in der [FAQ-Ernährung-Gesundheit-Heilung](#).

Hinweise:

Dies ist eine private Erfahrungssammlung über einige die häufigsten Krankheiten. Sie wurde ergänzt durch gründliche Recherchen in der Literatur und im Netz. Verlinkte Quellangaben erlauben an vielen Stellen in den FAQ's eine schnelle eigene ergänzende Prüfung. Diverses Quellenmaterial wurde zu Grafiken verarbeitet, um Aussagen und Fakten besser darstellen und erinnern zu können. Der Begriff "FAQ" kommt aus dem englischen und bedeutet: Häufige Fragen und zugehörige Antworten.

Aussagen oder Antworten in den FAQ's können nicht mehr gültig oder auch falsch sein. Verlassen sie sich deshalb nur auf selbst geprüfte, gesicherte oder glaubhafte Aussagen. Bei gesundheitlichen Problemen ist immer eine vertrauenswürdige und befähigte Fachkraft einzuschalten. Hauptanliegen bei den FAQ's ist die Sammlung, Dokumentation und Weitergabe von eigenen und fremden Erfahrungen und einschlägigen Wissen. Der Schwerpunkt liegt bei der Suche nach wahren URSACHEN, um die Folgen möglichst dauerhaft abstellen zu können. Hinzu kommen auch Erkenntnis-Sammlungen über möglichst noninvasive (d.h. schädigungsarme oder schädigungsfreie) Diagnose-, Behandlungs- und Heilmittel-Möglichkeiten. Eine ganzheitliche Betrachtung aller Ursachen, Symptome, Therapien und Wirkungen, bis zu einer möglichen Genesung, statt lebenslanger Symptombehandlungen, steht im Vordergrund. Mehr auch unter [Hinweise](#).

Siehe auch:

QR-Code für Smartphone-Ansicht dieser Seite.

.

Beitrag wurde zuletzt am: 14.06.2016 14:11 aktualisiert.

